

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

zu Hülfe zu nehmen, theils durch fleißige Nachfrage den wahren Grund zu erforschen, und die Fassion solchergestalten einzurichten seyn, daß die Heufechung nicht in Färteln, sondern beyläufig, jedoch gewissenhaft in Gewicht nach Centen angeschlagen, die übrige Nutzungen aber in Geld ausgeworfen werden, also zwar, damit bey der Local-Revision ihnen keine Schuld einer Nachsicht, oder sträfliche Verständnuß aufgebürdet werden könne, als welches Ihre Kais. Kön. Apost. Majestät empfindlichst ahnden wurden.

### Rubrica 9<sup>na</sup>. Hat Einsas, oder Fischenzung.

Diese Rubrique dürfte durch gewissenhafte Veranschlagung der herrschaftlichen Beamten eruiert werden können.

### Rubrica 10<sup>ma</sup>. Dessen Schätzungs- oder Kaufs- Pretium.

Hier muß aus denen Protocollis, in welchen die Verhandlungen, und Besizers Veränderungen eingetragen sind, getreulich extrahiret werden, in was Werth das Haus, Ueberland, oder leedige Grundstuck, Zehend, Forst, und dergleichen, und zwar jedes insbesondere in denen zwey letzteren Veränderungen jedesmal angeschlagen worden seye, es wäre denn, daß derley Grundstücke beständig, und dem Haus untrennbar einverleibet, folglich unter einem pretio jederzeit geschätzt worden, in welchem Fall das totale pretium von zwey letzten Veränderungen anzuschreiben; auch in Folge

### Rubrica 11<sup>ma</sup>. Laut Protocoll-Buch.

Das Jahr, und das Folium, wo diese Verhandlung zu finden, anzumerken, solte aber von ein- so anderer Realitæt kein Schätzungswerth aus denen Protocollis zu eruiern seyn, so mußte dieser Abgang durch unpartheyische Veranschlagung ersetzt werden.